

LEBRING
ST. MARGARETHEN

Ausgabe 5 / Oktober 2022

www.lebring-st-margarethen.gv.at

GEMEINDE AKTUELL

Nachrichten für Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf



von links: BH Hofrat Dr. Manfred Walch, Alt-LH Hermann Schützenhöfer,
Präsident ÖkR Franz Tietschenbacher, Burgi und Franz Labugger, ÖkR Josef Kowald

02

Inbetriebnahme
Kindergarten/
Kinderkrippe
Grazerstraße 21



19

20 Jahre TOC
St. Margarethen



29/
30

Kulturrevents:
Volksmusikabend
und Faltenradio



HERZLICHEN DANK an alle, die gemeinsam
mit mir meinen 60. Geburtstag gefeiert haben.

Danke für die zahlreichen Glückwünsche, Geschenke,
persönlichen Besuche und an alle Helfer/innen.

Bgm. ÖkR Franz Labugger



ÖKR Franz Labugger
Ihr Bürgermeister

Impressum

Bürgerservice

Mo, 08.00 – 18.00 Uhr
Di-Do, 08.00 – 12.00 Uhr
Technische Servicehotline für
Wasserversorgung/Kanalssystem
Tel.: 0664 85 70 355

Herausgeber

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Tel.: 03182 24 71 0
E-Mail:
info@lebring-st-margarethen.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit
und Bürgerbeteiligung, Kultur- und
Vereinswesen, Fremdenverkehr
und Ortsbildpflege

Eigentümer, Verleger, Redaktion

Marktgemeindeamt
Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

Layout / Druck

Werbeagentur HuK
Margarethenstraße 24
8403 Lebring

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

So, 13. November 2022

Nächster Erscheinungstermin

Do, 1. Dezember 2022



WERTE BEVÖLKERUNG von Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf!

Jubelbetriebnahme

KINDERGARTEN/KINDERKRIPPE GRAZERSTRASSE 21



Auf Grund der intensiven Bemühungen aller ausführenden Firmen und Projektbeteiligten konnte der Kindergarten bzw. die Kinderkrippe in Betrieb genommen werden. Das Echo seitens der Eltern bezüglich des Kindergartens und dessen Gestaltung ist überaus positiv. An der Fertigstellung der Fassade und der Außenanlage wird je nach Witterung intensiv gearbeitet und diese sollte innerhalb der nächsten zwei Monate abgeschlossen sein. Die offizielle Eröffnung des Kindergartens und der Kinderkrippe ist im Frühjahr 2023 geplant, da vor allem die Außenanlage hinsichtlich der Begrünung und der Bepflanzung ihre natürliche Wachstumszeit benötigt.



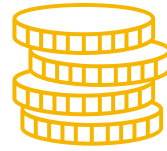
Verkehrsberuhigung IM BEREICH VOLKSSCHULE

Nach intensiven Bemühungen der Gemeindeverantwortlichen ist es gelungen, für den Schutzweg im Bereich der Volksschule eine 30 km/h Beschränkung an den Schultagen in der Zeit von 07.00 bis 16.00 Uhr bei der zuständigen Behörde (BH Leibnitz) zu erwirken. Zusätzlich zu dieser Maßnahme wurde links und rechts des Schutzweges der Bundesstraße 67 im Bereich der sich dort befindlichen Parkplätze ein Rückbau durchgeführt, um so eine bessere Einsichtbarkeit in Bezug auf die Anstandsfläche des Schutzweges zu gewährleisten. Des Weiteren wurde eine spezielle Bodenmarkierung zur Kenntlichmachung des Schutzweges durch die Baubezirksleitung Südweststeiermark angebracht.



Hengist-Gulden

ZUM SCHULSTART



Jeder Schulanfang stellt für Familien eine große Herausforderung dar. Die Kinder sind aufgeregt und gespannt, was alles auf sie zukommen wird, für Eltern ist jeder Schulbeginn nicht nur eine große organisatorische Herausforderung, sondern oftmals auch eine zusätzliche finanzielle Belastung.

Aus diesem Grund freut es mich als Bürgermeister sehr, dass auf meinen Antrag hin einstimmig beschlossen wurde, jedem Kind aus Lebring-St. Margarethen, welches die Volksschule oder Mittelschule Lebring-St. Margarethen besucht, Hengist-Gulden im Wert von € 100,- als Unterstützung zum Schulstart auszuhändigen.



1. offizieller Besuch

VON LH CHRISTOPHER DREXLER IN
LEBRING-ST. MARGARETHEN

Am Donnerstag, dem 1. September 2022 besuchte der neue Landeshauptmann Christopher Drexler zum 1. Mal offiziell die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen. Die Firma Gady Family präsentierte die neue Leibnitzer Tracht – Gady Edition, entworfen vom Heimatwerk Steiermark. Landeshauptmann Christopher Drexler überreichte als Vertreter der Volkskultur die Zertifikate für die Alltagstracht und für die Festtagstracht. Für die Herren gab es das dazu passende Gilet. Empfangen wurde der Landeshauptmann von VBgm. Johann Kießner-Haiden.



GEMEINDE- EIGENE STRASSEN- BELEUCHTUNG –

eine intelligente Lösung zur sinnvollen Strom- bzw. Kosteneinsparung

Das Thema „ENERGIE-SPAREN“ wird seitens der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen schon seit langer Zeit großgeschrieben! Gerade in der jetzigen Zeit ist es besonders wichtig, so viel wie möglich an Energie und den damit verbundenen Kosten sinnvoll einzusparen. In unserer Gemeinde wird ein Großteil der Leuchtkörper (LED) an Hauptstraßen mit 35 Watt und an Nebenstraßen mit 20 Watt betrieben. In der Zeit von 23.00 bis 04.00 Uhr wird die Beleuchtung automatisch täglich um 40 % abgesenkt. Diese Maßnahme wird bei uns als e5-Gemeinde schon über Jahre hinweg praktiziert. Die derzeit noch sehr geringe Anzahl an nicht LED-Leuchten (nur rund 10 %) wird in nächster Zeit vollständig auf diese intelligenten Leuchtmittel nachgerüstet.

FÖRDERUNG DER GEMEINDE FÜR DIE ENTSORGUNG VON WINDELN

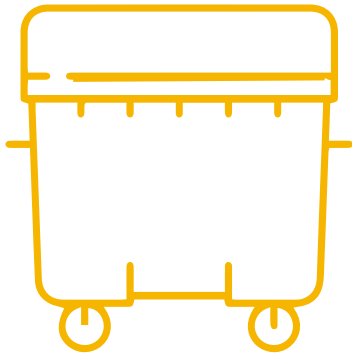
Die Wickelperiode bei Kleinkindern, aber auch die Verwendung von Inkontinenzprodukten im Pflegebereich führt zu einem erhöhten Abfallaufkommen und einer außerordentlichen Belastung des Haushaltsbudgets.

Betroffene Haushalte können für die Zeit der Verwendung von Windeln bzw. Inkontinenzprodukten einen gratis 120 Liter Restmüllbehälter beantragen.

Förderzeitraum:

- Wickelperiode beim Kleinkind (ab der Geburt bis zum Alter von 2,5 Jahren) – Geburtsurkunde
- Pflegebereich – ärztlicher Nachweis

Bitte informieren Sie sich im Marktgemeindeamt über die Beantragung einer Windeltonne.



MÜLL- ENTSORGUNG

Mülltonnen und gelbe Säcke bitte immer am Abend vor der Abfuhr bereitstellen und nur für diesen Zeitraum bis zur Abholung an der Grundgrenze zu den öffentlichen Verkehrsflächen aufstellen.

Leider stehen Mülltonnen und gelbe Säcke immer wieder am Gehsteig und am Straßenrand – oft tagelang! Dies beeinträchtigt nicht nur das Ortsbild, sondern bringt auch unnötige Gefahren mit sich. Mülltonnen oder gelbe Säcke, die auf dem Gehsteig stehen, veranlassen Fußgänger, auf die Straße auszuweichen. Vor allem bei Kindern kann dies zu gefährlichen Situationen führen. Außerdem besteht die Möglichkeit, dass Nachbarn oder vorbeigehende Passanten ihren Müll in den Tonnen entsorgen. Bei Einwürfen von falschen Fraktionen kann dies dazu führen, dass die Tonnen nicht entleert werden.

Daher sollten Sie die Mülltonnen und gelben Säcke nur für die Abfuhrbereitstellung am Abend vor der Abfuhr an der Grundgrenze zu den öffentlichen Verkehrsflächen aufstellen. Nach der Abfuhr müssen die Mülltonnen umgehend wieder zurück auf das Grundstück gebracht werden. Die Benützung der öffentlichen Verkehrsfläche, insbesondere des Gehsteiges, ist verboten!

Ein junger 60er

BGM. ÖKR FRANZ LABUGGER

Bgm. ÖkR Franz Labugger feierte im Sommer seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud er am 30. Juli 2022 die gesamte Bevölkerung von Lebring-St. Margarethen und Bachsdorf sowie viele Freunde in das Vereinshaus zu einer würdigen Feier ein.



Nachdem Bürgermeister ÖkR Franz Labugger von der Freiwilligen Feuerwehr Lebring-St. Margarethen mit Blaulicht und Folgetonhorn auf den Festplatz gebracht wurde und von VBgm. Johann Kießner-Haiden mit einer kurzen Ansprache begrüßt wurde, begannen die Gratulationen.

Zur großen Gratulantenschar gehörten der Gemeinderat, Gemeindemitarbeiter/innen, Vertreter/innen der Bildungseinrichtungen, Vereinsobleute und eine große Anzahl von Freunden sowie Privatpersonen, darunter auch Altlandeshauptmann Hermann Schützenhöfer.

Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der Trachtenkapelle Lebring-St. Margarethen und vom „7ma Blech“, die für tolle Stimmung sorgten.

Von der Landwirtschaftskammer Steiermark erhielt Bgm. ÖkR Franz Labugger eine hohe Auszeichnung, die Präsident ÖkR Franz Tietzenbacher, unterstützt von ÖkR Josef Kowald, persönlich überreichte.

Bei kulinarischen Schmanckerln und herrlichen Getränken erlebten alle Besucher/innen ein wunderbares Fest, für das ich mich im Namen der gesamten Bevölkerung herzlich bedanke.

Johann Kießner-Haiden





Generationenprojekt

DIGITALE MEDIEN

1x1



Digitalisierung bestimmt das Heute und Morgen. Hier fit zu sein bedeutet, neben technischen Fertigkeiten auch digitale Medien sicher nutzen zu können.

Das **LEADER-Generationenprojekt Digital Medien 1x1** bietet Ihnen die Möglichkeit, gratis in Kleingruppentrainings in Ihrer Nähe und abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse den Umgang mit dem Smartphone zu erlernen (Projektstart Frühling 2022). Üben Sie mit Gleichgesinnten in entspannter Umgebung Sicherheitseinstellungen, digitale Kommunikation mit Familie und Freunden, Online Banking, Tickets online kaufen und vieles mehr.

Die Generationencafés des Regionalmanagement Südweststeiermark und der Gemeinde bietet damit allen Bürgerinnen und Bürgern ab 50 Jahren die Möglichkeit, spielerisch am digitalen Leben sicher teilzunehmen!

Sie haben Interesse?

Sie haben interessierte Verwandte?

Ihre Eltern wissen noch nichts davon?

Melden Sie sich zu den Generationencafés

Digitale Medien 1x1 an. Die Teilnahme ist kostenlos!

Es ist kein Vorwissen notwendig!

Ihre nächsten Schritte bis zum Start der Cafés in Ihrer Gemeinde:

- ⇒ Anmeldung zum Café persönlich, per Telefon oder E-Mail in Ihrer Heimatgemeinde
- ⇒ Sie erhalten Informationen zu den Cafés, Ort und Uhrzeit
- ⇒ Sie kommen zum Café und werden gemeinsam mit regionalen Trainer:innen spielerisch fit für den digitalen Alltag

Generationencafés:

**Mittwoch
19. 10. 2022**

Thema: Kommunikation mit dem Smartphone II

jeweils 16.00 bis 19.00 Uhr

Gemeinde Lebring
im Marktgemeindeamt Lebring-
St. Margarethen



**Nähere Informationen
und Anmeldung in ihrer
Gemeinde:**

Karl Johann Mörth
+43 3182 2471-12
karl.moerth@lebring-st-
margarethen.gv.at

oder im Regionalen
Jugendmanagement:

Peter Music
+43 664 88656663
rjm@eu-regionalmanagement.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Contributing to the Sustainable Future

 Das Land
Steiermark
+ Regionen



 Europäische
Landwirtschaftsbehörde für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes
Hier investieren Europa in
die ländlichen Gebiete.





Wir gratulieren



Die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen gratuliert herzlich zu den runden Geburtstagen, zur neuen Gemeindebürgerin und zu den Vermählungen.



75. Geburtstag

Werner Martschinko



70. Geburtstag

Franz Garber



70. Geburtstag

Dorothea Zach



80. Geburtstag

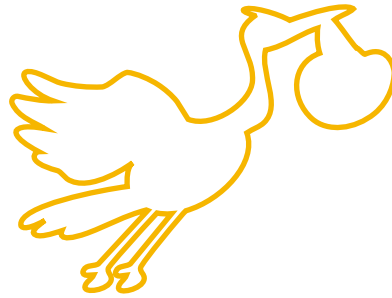
Heidegard Brandner

75. Geburtstag

Hildegard Poglitsch
Brigitte Hübener
Johann Macher

70. Geburtstag

Dzemila Spahic



Neue Gemeindebürgerin

Stefanie Maja Deutschmeister

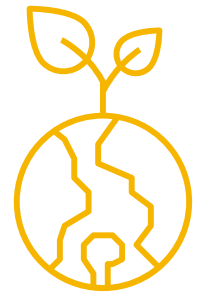


Nach 12 Jahren „wilder Ehe“ gaben sich **Martina Pflieger und Armin Hebenstreit** am 20. August 2022 das offizielle „Ja-Wort“.

Werner Deutschmeister und Silke, geborene Rosmann, gaben sich am 29. Juli 2022 in Deutschlandsberg das „Ja-Wort“.

E-Scooter

ALS UMWELT- UND KLIMAFAKTOR



e⁵

Jetzt kostenlos in Lebring E-Scooter testen!

Was entlastet unsere Umwelt und macht noch dazu richtig Spaß – und das kostenlos? E-Scooter zum Ausleihen und nach Lust und Laune testen!

Und um dem Ganzen noch das „i-Tüpfelchen“ aufzusetzen: Die meisten von uns können die Wege ab sofort ganz einfach ein Stückchen nachhaltiger zurücklegen.

Denn für alle Lebringer/innen bzw. all jene Leute, die in Lebring arbeiten, gibt es direkt bei comscoot die Möglichkeit, sich kostenlos einen E-Scooter auszuleihen.

Wer in Lebring-St. Margarethen wohnt und auch seinen Arbeitsplatz in der Gemeinde hat, der hat schon vieles richtig gemacht. Es geht noch besser, dann, wenn tägliche Kurzstrecken mit einem E-Scooter anstatt mit dem Auto zurückgelegt werden.

Perfekt klappt das auch für alle, die mit der Bahn anreisen, denn in Kombination mit dem Steiermark-Ticket oder dem ÖBB-Klimaticket kann viel Geld gespart werden und der restliche Weg zum Arbeitsplatz kann mit dem E-Scooter zurückgelegt werden – Fahrspaß inklusive! Das tut der Geldtasche gut und der Umwelt sogar noch mehr.

Ab sofort bietet die Gemeinde Lebring St. Margarethen 1 Jahr lang die Möglichkeit, E-Scooter kostenlos zu testen und auszuleihen.

WIE KOMMST DU ZU DEINEM SCOOTER?

Die Abwicklung übernimmt die Firma comscoot,

ein junges Lebringer Unternehmen, das sich auf einen nachhaltigen Einsatz ihrer E-Scooter spezialisiert hat.

AUSGABEORT:

comscoot GmbH,
Südbahnweg 17-19, 8403 Lebring
www.comscoot.com

MAXIMALE VERLEIHDAUER:

- comscoot „ECO“: 4 Wochen
- comscoot „PERFORMANCE“: 1 Woche

- Mindestalter 12 Jahre

- Name, Adresse hinterlegen (bei allen 12- bis unter 18-Jährigen benötigen wir eine Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

- Nach Lust und Laune testen

DIE VORTEILE VON COMSCOOT E-SCOOTERN?

- Sehr gute Reichweite – bis zu 35 km
- Geringes Gewicht und deshalb leicht zu tragen
- Zusammenklappbar
- Ersatzteile sind sofort verfügbar (Reifen, Bremsbeläge etc.)
- Null Spritkosten
- Nachhaltiges Fortbewegungsmittel mit hohem Fun-Faktor
- Einfach umzusetzender Beitrag zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks
- Unkomplizierte Bedienung
- Perfekt für die Anreise zum Arbeitsplatz

E-Scooter „ECO“



E-Scooter „PERFORMANCE“



Die e5-Gemeinde Lebring-St. Margarethen und der Kulturpark Hengist laden ein zum:



PRAXISWORKSHOP HAUSGARTEN KOMPOSTIERUNG

Begeistern für die Zukunft!

Dienstag, 11. Oktober 2022
Beginn 17 Uhr

Mittelschule Lebring
(Bahnhofstraße 24)

Gerald Dunst hat bereits während seines Landwirtschaftsstudiums (1984-1989) ein Unternehmen für Bodenuntersuchungen und Kompostberatung aufgebaut und war in den 90er Jahren international als Kompostberater unterwegs.





- Begrüßung – e5-Teamleiter Ing. Stefan Sturm
- Workshopmoderation – Gerald Dunst
- Gemütlicher Ausklang der Veranstaltung
- Infos unter der Telefonnummer 0680 2356321

Der Bürgermeister der Gemeinde Lebring-St. Margarethen und das Hengist-Team freuen sich auf Ihr Kommen!
www.hengist.at




e⁵ VORTRAG

Klimafittes Bauen, alternative Heizungssysteme, Förderungsüberblick

Da nun wieder die kältere Zeit des Jahres vor der Tür steht und die Themen Heizen sowie klimafittes Bauen sehr wichtig sind, wenden wir uns mit folgendem e5-Vortragsangebot an Sie:

Energieberater DI Alexander Ebner von der Energie Agentur Steiermark kommt in unsere Gemeinde, um bei einem informativen Vortrag und anschließender Frageunde die Themen klimafittes Bauen und alternative Heizungssysteme zu erläutern sowie einen Überblick zu möglichen Förderungen zu geben.

Dienstag, 08.11.2022

18.00 Uhr
Vereinshaus

Nutzen Sie die Gelegenheit dieses informativen Angebots! Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Neue Förderung

24-STUNDEN-PFLEGEKRÄFTE

Abhängig von der Dauer des Pflegeeinsatzes bis zu € 100,- Hengist-Gulden pro Jahr pro Pflegekraft.

Haushalte von Lebring-St. Margarethen, in denen 24-Stunden-Pflegekräfte mit Wohnsitz gemeldet sind, erhalten von der Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen eine Förderung in Form von Hengist-Gulden.

ABWICKLUNG

Fördergrund:

Unterstützung von Familien mit pflegebedürftigen Menschen im Haushalt und den damit verbundenen, erhöhten Gemeindeabgaben für Wasser, Kanal und Müll.

Höhe:

€ 100,- Hengist-Gulden pro Jahr pro Pflegekraft. Wurde der Pflegeeinsatz nicht durchgehend für ein gesamtes Jahr benötigt, wird die Förderung aliquot für jedes begonnene Monat abgerechnet (€ 10,- pro begonnenem Monat).

Voraussetzung:

Anmeldung einer oder mehrerer Personen als Pflegekraft mit

Wohnsitz in Lebring-St. Margarethen und persönliche Antragstellung des Unterkunftgebers oder einer von diesem bevollmächtigten Person.

Förderzeitraum:

1 Jahr, Abrechnung jeweils im Dezember des laufenden Jahres.

Auszahlung:

Persönliche Abholung der Förderung im Marktgemeindeamt durch den Unterkunftgeber oder einer von diesem bevollmächtigten Person jeweils ab 10. Dezember im laufenden Jahr.



Kulturpark Hengist

AKTUELLES



GRATIS HENGIST- NEWSLETTER:

Senden Sie ein E-Mail mit dem Betreff „Hengist-Newsletter“ an info@hengist.at und Sie erhalten regelmäßig Infos zu unseren Veranstaltungen!

WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN EINZELNEN VERANSTALTUNGEN:

www.hengist.at

Anmeldung und Infos:
info@hengist.at
oder
0676 53 00 575

*Immer ein
Renner – die
Abenteuertage
in Lang!*

Die Hengist-Veranstaltungssaison 2022 ist sehr gut angelaufen. Bis Ende August konnten wir bei 33 Veranstaltungen rund 700 Personen für unser wieder sehr **abwechslungsreiches Programm** begeistern, darunter eine Führung durch die einzigartige Zinnsammlung der Familie Ruhmann auf der Trattenmühle in Wildon, der Spaziergang durch den (halben) Markt Wildon, dreimal das Fossilien suchen und -präparieren mit Mag. Hartmut Hiden, eine geologische Wanderung auf den Grazer Buchkogel, Kräuter- und Walderlebniswanderungen sowie ein kulturhistorischer Besuch auf Schloss Hornegg bei Preding.

Auch heuer haben wir mit den **Sommerhits für Kids** wieder ein vielfältiges Ferienprogramm für 6- bis 14-Jährige zusammengestellt. Neben den beliebten und stets rasch ausgebuchten Veranstaltungen „Fossilien suchen und präparieren“ und „Goldwaschen“ gab es wieder Waldtage in Hengsberg (zwei Termine) und Abenteuertage in Lang sowie kreative Workshops in Wildon. Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.hengist.at. Mit Ende August erschien auch das aktuelle **Hengist-Magazin 2/2022** mit Beiträgen zu Geologie, Archäobotanik und Geschichte unserer Region. Im ersten Artikel berichtet

Hartmut Hiden in seinem Beitrag „Von Stein zum Wein am Wildoner Buchkogel“ über den Zusammenhang zwischen den am Buchkogel wachsenden Rebstöcken und den unter ihnen lagernden Gesteinen. Es folgt ein Beitrag von Thorsten Jakobitsch mit dem Titel „Archäobotanik: Eine agrarische Zeitreise“, in dem die Entstehung und Geschichte der Landwirtschaft in der Steiermark von der Urgeschichte bis ins Mittelalter geschildert wird. Elisabeth Schöggel-Ernst berichtet über „Priester und Zeichner. Die Skizzen des Johannes Clobucciarich (um 1545 – 1605)“. Von Clobucciarich stammen die ältesten Skizzen unserer Region, die über 400 Jahre alt sind. Im vierten und letzten Teil ihrer Serie „Unglücksfälle und Tragödien“ beschäftigt sich Elke Hammer-Luza mit den Toten aus dem Fluss.



**Das Hengist-
Magazin kann im
Gemeindeamt
um 3,- Euro
erworben
werden.**



Der Kulturpark Hengist
wird gefördert von:



VERANSTALTUNGEN OKTOBER/NOVEMBER

SA, 8. OKTOBER

09.00 bis 11.30 Uhr

„Der Natur auf der Spur“.

Die faszinierende Vogelvielfalt bei den Teichen des Schlosses Neuschloss (Wundschuh) und seiner Umgebung. Vogelkundliche Exkursion für Anfänger und Fortgeschrittene mit den Biologinnen Mag. Roya & Simin Payandeh.

SA, 8. OKTOBER

14.00 bis 18.00 Uhr

Peperls Hausapotheke.

Altüberlieferte Anwendungen wie Arnikatinktur, Schichtsirup, Topfenwickel, Essigpatscherl oder Franzbranntwein werden zuerst besprochen. Im Anschluss werden vier Produkte praktisch hergestellt. Kurs mit Ricki Zenz.

SO, 16. OKTOBER

12.00 bis 19.00 Uhr

Kulinarische Pilzwanderung.

Bei einer Wanderung durch die Wälder im Kulturpark Hengist zeigt und erklärt der Pilzexperte Gerhard Rottenmanner die Vielfalt der Pilze in unserer Region. Manfred Trummer vom Gasthof Wurzingerhof bereitet im Anschluss ein mehrgängiges Degustationsmenü.

SA, 22. OKTOBER

9.30 bis ca. 13.30 Uhr

Archäologisch-geologische Wanderung mit Mag. Martina Roscher und Mag. Hartmut Hiden.

Route: Pfarrkirche St. Lorenzen/ Hengsborg – Pfaffengraben – Faltikögerl – Kuketz – Hengsborg.

SA, 29. OKTOBER

10.00 bis ca. 17.00 Uhr

Exkursion Voitsberg mit dem Historiker Dr. Ernst Lasnik.

Burgruine Krems / Bergbauerinnerungsstätte

Zangtal / Ruine Obervoitsberg / archäologische Ausstellung in der Burg Alt-Kainach / Sunfixlhöhle (Sandsteinabbau).

SA, 5. NOVEMBER

13.00 bis 17.00 Uhr

Naturseifen für Einsteiger.

In der Theorie werden Fette, Öle, Zusatzstoffe und mögliche Farben besprochen und in der Praxis Seifen ohne Palmöl hergestellt. Kurs mit Ricki Zenz.

SA, 12. NOVEMBER

13.00 bis 18.00 Uhr

Reinigungsmittel einfach selbst gemacht.

Es werden Fensterreiniger, Scheuercreme, Allzweckreiniger, Handspülmittel, Waschpulver, WC-Reiniger und Efeureiniger hergestellt. Kurs mit Ricki Zenz.



Am 16. Oktober gibt es eine kulinarische Pilzwanderung.

Die Südsteiermark bittet zu Tisch!

Wenn es darum geht, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen, ist man in der Südsteiermark bestens aufgehoben. Das Klima und die nachhaltig betriebene Land- und Weinwirtschaft stehen für die Hochwertigkeit und Qualität. Unter der regionalen Herkunftsmarke „Südsteiermark Qualität“ finden sich zahlreiche Betriebe aus dem Bereich Essen & Trinken, die ihre vielfältigen Produkte direkt vor Ort, in ausgewählten Geschäften der Region sowie in Online-Shops anbieten.

Die mit der Marke Südsteiermark Qualität ausgezeichneten regionalen Lebensmittel:

- **Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. und weitere Kürbiskernprodukte** von Vehovec-Huhs Kernöl in Vogau, Labugger's Kernöl in Lebring, der Ölmühle Kiendler in Ragnitz, der Ölmühle Kaufmann-Feldbacher in St. Veit i. d. Südsmk. und der Ölmühle Hartlieb in Heimschuh
- **Frisch- und Schnittkäse-Spezialitäten** aus der Käseerei Fischer in Kitzeck
- **Honig und Honigprodukte** der Mayer Honigwelt in Gleinstätten und der Imkerei Resch in Großklein
- **Mehle und Gries** aus der Traussner-Mühle in Ehrenhausen und der Ölmühle Kiendler in Ragnitz
- **AEIJST Gin** aus der gleichnamigen Destillerie in St. Nikolai i. S.
- **Verschiedene Liköre und frische Eier** von „Martin's. Das schmeckt.“ in St. Nikolai i. S.
- **Biere und Pale Ales** aus der Brauerei Leutschach
- **Regionale und saisonale Gemüsesorten** vom Gemüsehof Predl in Allerheiligen b. W.
- **Geflügel** von Posch Hendl in Heimschuh
- **Qualitätsweine** vom Weingut Resch in Leutschach a. d. W.



Fotos: © Webquartier / Regionalmanagement Südsteiermark

- **Handgemachte Mehlspeisen** vom Gästehaus Klampfer in Leibnitz
- **Schweinefleisch und regionale Spezialitäten** aus Brunwaldl's Hofladen im Schwarzautal
- **Südsteiermark Wasser** von Aufhauser Getränke in Eibiswald

RESTAURANT-TIPP: Beim „Marke Südsteiermark Qualität“-Betrieb **Kreuzwirt am Gut Pössnitzberg** in Leutschach a. d. W. werden aus diesen und weiteren regionalen Produkten köstliche Gerichte gezaubert.

Wem jetzt das Wasser
im Mund zusammenläuft:

**HERZLICH WILLKOMMEN
IN DER SÜDSTEIERMARK!**



#wirsindsuedsteiermark

Alle Informationen unter:
www.marke-suedsteiermark.com

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes-
und Regionalentwicklungsgesetzes.



REGION
Südwest
Steiermark

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



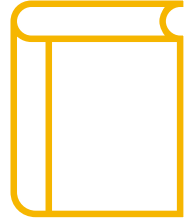
Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investieren Europa in
die Bräutchen Gebiete.





Literaturkreis

LEBRING-ST. MARGARETHEN



HERBSTLICHER TROTZ

Lasst uns frohen Herzens aufbrechen
zwischenmenschlich eingestimmt
realitäts- und illusionsgeladen.
So sind wir gut vorbereitet:
auf alles Schöne, Erhabene,
Genuss- und Freudenreiche,
Fantasie- und Hoffnungsvolle,

auf alles farbenfroh Leuchtende.
Lasst uns beginnen
morgen während des Frühstücks
gestärkt, nachhaltig ermutigt...
und vor allem in vergnüglicher
Unvollkommenheit!

Helmut Schweiger

Pensionist, Hobby-Kabarettist,
Liederatur-Aktivist – seit 2017
beim Lebringer Literaturkreis

Lieblingsbuch zur Zeit:

„Die Schönheit des Scheiterns:
Kleine Philosophie der Niederlage“ (Charles Pepin)

DAS FENSTER VON HIER. WIE WIR.

REKORD-Fenster werden an
unseren Standorten in ganz
Österreich hergestellt.
Ganz in deiner Nähe!



Produziert in deiner Region
21 Standorte, über 200 Partner

REKORD Fenster Weitendorf
Kainachtalstraße 83 | 8410 Weitendorf/Wildon
+43 (0) 318 255 060
MO-FR: 8–12, 13–17 Uhr

www.rekord-fenster.com

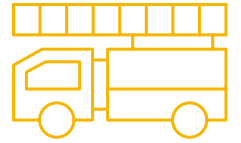
REKORD Fenster Graz
Eggenberger Gürtel 71 | 8020 Graz
+43 (0) 316 717 171
MO-FR: 8–12, 13–17 Uhr

 **REKORD**
Fenster kann so
einfach gehen



Freiwillige Feuerwehr

LANDESWASSERWEHRLEISTUNGSBEWERB
IN SULZ BEI GLEISDORF



Am Freitag, dem 9. September und Samstag, dem 10. September 2022 fand in Sulz bei Gleisdorf der 25. Landeswasserwehrleistungsbeerb statt. Die Freiwillige Feuerwehr Lebring-St. Margarethen nahm erfolgreich mit vier Zillenbesatzungen am Beerb teil und diese konnten nach vielen anstrengenden Trainingseinheiten ihr Können abrufen:

BEWERB UM DAS LANDESWASSERWEHRABZEICHEN IN BRONZE

HLM d. F. Jürgen Binder und
LM d. V. Fabian Zach

LM d. F. Barbara Binder und
LM d. V. Konrad Hubmann

FF Karoline Scheucher und
OFM Manuel Neuhold

BEWERB UM DAS LANDESWASSERWEHRABZEICHEN IN SILBER

LM d. V. Konrad Hubmann und
HFM Markus Scheucher



HOCHZEIT STEFANIE & MARTIN

Am 10. September 2022 haben sich unsere Feuerwehrkameradin Stefanie und Feuerwehrkamerad Martin Behek das kirchliche „Ja-Wort“ in der Pfarrkirche St. Margarethen bei Lebring gegeben.

Eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Lebring-St. Mar-



garethen hat das Brautpaar vor der Kirche mit einem Spalier aus Schläuchen empfangen. Im Anschluss mussten die beiden Neuvermählten mit der Kübelspritze sowie Einsatzjacke und Helm einen Kleinbrand löschen.

Wir wünschen den beiden für die Zukunft alles Gute!



WISSENSTEST UND WISSENSTESTSPIEL

Die Feuerwehrjugend des BFV Leibnitz stellte sich am 17. September 2022 in Heimschuh den Herausforderungen zum Erreichen der Leistungsabzeichen.

Insgesamt 358 Mädchen und Burschen aus dem Bereichsfeuerwehrverband Leibnitz nahmen an diesen Prüfungen teil, für welche eine gute Vorbereitung unabdingbar ist. Somit trainierten auch unsere neun Jugendlichen mit ihren Orts-Jugendbeauftragten Barbara Binder und Manuel Neuhold sehr fleißig, um den Anforderungen gewachsen zu sein.

Der vielfältige Fragenkatalog aus dem Feuerwehrwesen und auch die praktischen Aufgaben stellten für unsere Feuerwehrjugend kein wirkliches Hindernis zum Erlangen der jeweiligen Leistungsabzeichen dar.

Das Wissenstestspiel und auch der Wissenstest werden für die Feuerwehrjugend auf Bereichsebene durchgeführt. Die Prüfung

erfolgt im Stationsbetrieb in den jeweiligen Altersklassen. Diese Prüfungen sind ein Teil der Ausbildung und eine perfekte und grundlegende Vorbereitung für den Aktivstand.

Die neun Jugendfeuerwehrkameraden und -kameradinnen der Feuerwehr Lebring-St. Margarethen haben die Aufgaben bravurös gemeistert.

Selina Neuhold hat das Wissenstestabzeichen in Gold erreicht, Armin Scheucher das Wissenstestabzeichen in Silber und Anika Scheucher das Wissenstestabzeichen in Bronze.

Das Wissenstestspielabzeichen in Bronze erlangten: Felix Fink, Jan Häusl, Maximilian Riedl, Anja Sternad-Zalokar, Leo Vogel und Corina Wurzinger.

Wir gratulieren zu dieser großartigen Leistung!





Österreichischer Kameradschaftsbund

ORTSVERBAND LEBRING-ST. MARGARETHEN

Es wurde fleißig gearbeitet und auch gefeiert.

Wir haben mit einem guten Besuch gerechnet, mit diesem Ansturm an Gästen bei unserem **neu gestalteten Frühschoppen** jedoch nicht. Die Freude darüber war natürlich groß, auch wenn es einige Stimmen gab, die mit dem Service nicht zufrieden waren. Wenn jedoch innerhalb einer knappen Stunde gut 150 Leute ihr Essen haben möchten, sind Verzögerungen und auch Fehler vorprogrammiert. Wir hoffen auf Verständnis und wollen uns natürlich im nächsten Jahr verbessern!

Vorerst ein **herzliches Danke** an alle, die an unserem Frühschoppen am Margarethensonntag mitgewirkt und den Erfolg damit ermöglicht haben – es waren immerhin 33 Personen im Einsatz. ObmStv. Franz Bierbacher mit seinem Getränketeam, Kdt. Gerhard Fritz und seiner Küchenmannschaft, ObmStv. Franz Pail und Florian Suppan mit allen Zeltauf- und abbauern, den Kellnern und Kellnerinnen, der Familie Krobath, Bgm. ÖkR Franz Labugger und Kulturreferent VBgm. Johann Kiessner-Haiden, der Firma Gady, dem „Wettergott“ und unseren zahlreichen Gästen.

Es war und ist uns Kameraden immer ein Anliegen, den Margarethensonntag „nicht sterben“ zu lassen, sondern dieses Kulturgut auch weiterhin zu erhalten. Dank der Initiative von Pfarre, Gemeinde und dem OV ist es heuer wieder gelungen, viele Besucher anzusprechen und diesen Feiertag anständig zu beleben. Die Musik „7ma Blech“ hat sicher genauso zum Erfolg beigetragen, wie anwesende Standl'n und fröhliche Kirtagsbesucher. Wenn alle dabei sind, werden wir auch 2023 wieder den Margarethensonntag feiern.

Gefeiert haben wir auch am 14. August bei unserem Besuch des **ÖKB Wolfsberg**. Traditionellerweise haben wir ihren **Frühschoppen**, diesmal in Schwarza, besucht. 26 Damen und Herren unseres OV haben sich dabei bestens unterhalten. Ebenso war für uns die Geburtstagsfeier von Bgm. ÖkR Franz Labugger ein Pflichttermin. Wir waren mit über 20 aktiven Kameraden mit dabei und haben ihn mit einem Ehrensalt begrüßt.



Es gab noch weitere runde **Geburtstage**: Wir gratulieren unserem SubK. Franz Garber, ED Regina Fritz, ObmStv. Hans Macher, Franz Gruber, Mag. Ursula Wurzinger und Johann Sackl – alles Gute, viel Gesundheit und Lebensfreude.

Karl Wiedner, Obmann

Fotos: Hubert Hackl





ENERGIE STEIERMARK

Glasfaser-Ausbau in Lebring mit der Energie Steiermark

Ultraschnelles Breitband-Internet gilt mittlerweile als unverzichtbare Infrastruktur. Ein Glasfaseranschluss ist heute schon ähnlich wichtig wie ein Wasser-, Kanal- oder Stromanschluss. **In den nächsten 2-3 Jahren wird in Lebring ein flächendeckendes, hochmodernes Glasfasernetz errichtet, um ultraschnelles Internet zu allen Haushalten und Betrieben zu bringen.** Wir haben uns zum Ziel gesetzt, durch moderne Glasfaser-Infrastruktur dafür zu sorgen, dass Lebring weiterhin so attraktiv bleibt: Als Lebensmittelpunkt genauso wie als Wirtschaftsstandort.

Partner der Gemeinde für den Glasfaserausbau ist die Energie Steiermark.

Die Energie Steiermark Breitband GmbH setzt beim Glasfaserausbau auf FTTH – fiber to the home. Das ist die modernste technische Möglichkeit: Glasfaserkabel werden ohne Unterbrechung durch andere Materialien oder Technologien bis in jedes Gebäude im Ort verlegt. Anders als bei 5G oder VDSL gelangen bei FTTH die Daten direkt über Glasfaserkabel bis zum Endgerät des Kunden. Diese Methode bietet 100 % Zukunftssicherheit, weil die erreichbaren Bandbreiten nahezu unbegrenzt sind.

Mit Glasfaser in die digitale Zukunft.

Homeoffice, Streaming, Smart-Home und vieles mehr:

Daten über das Internet in Echtzeit auszutauschen, macht das Leben bequemer und einfacher. Täglich werden neue Geräte und Anwendungen auf den Markt gebracht, die unser Leben bereichern. Entsprechend rasant steigen auch die Datenmengen. Glasfaser-Kabel sind die zukunftsfitte Alternative zu herkömmlichen Kupferleitungen und Mobilfunklösungen. Mit einem Glasfaseranschluss kommt eine stabile gigabit-fähige Internetanbindung auch in Ihr Zuhause und Ihren Betrieb.

Machen Sie mit!

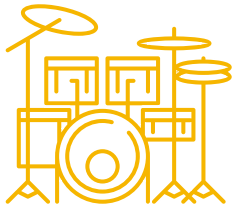
Ein Glasfaser-Projekt kann nur umgesetzt werden, wenn es von den Bewohnern mitgetragen wird:

Wir brauchen in Lebring eine **Beteiligung von mindestens 40 % aller Haushalte** im Projektgebiet. Entscheiden auch Sie sich für einen Glasfaseranschluss und machen Sie sich bereit für die digitale Zukunft!

- ✓ 100 % Glasfaser-Internet – zukunftssichere Technologie
- ✓ Unlimitierte Internetnutzung ohne Unterbrechungen
- ✓ Wertsteigerung für Ihre Immobilie

Die Informationsveranstaltungen zum Glasfaserausbau beginnen im 1. Quartal 2023.





Trachtenkapelle

LEBRING-ST. MARGARETHEN

Die Trachtenkapelle im Ländle.



Im Juli begab sich die Trachtenkapelle auf große Fahrt. Wir verließen die Steiermark in Richtung Westen und besuchten das ferne Vorarlberg. Drei Tage verbrachten wir in Lochau am Bodensee und folgten damit der Einladung des dortigen Musikvereins. Den passenden Anlass für den Aufenthalt bot das alljährliche Dorffest, das von Freitag bis Sonntag ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt zu bieten hatte.

Nach einer langen Busfahrt mit einem Stopp am Arlberg erreichten wir schließlich Lochau und wurden herzlich vom gesamten Musikverein empfangen. Den restlichen Abend konnten wir dazu nutzen, das Fest zu genießen.

Der nächste Tag war für einen Ausflug nach Bregenz reserviert. Bei einer Besichtigung der Seefestbühne und einer

Schiffle-Fahrt lernten wir den Bodensee von seiner schönsten Seite kennen. Anschließend hatten wir das Vergnügen, die Feierlichkeiten mit einem Festumzug durch Lochau und einem stimmungsvollen Dämmerstopp zu eröffnen.

Viel zu schnell neigte sich dieses ereignisreiche Wochenende seinem Ende zu. Einen würdigen Abschluss der Reise bildeten ein von uns gestalteter Gottesdienst und ein Frühschoppen am Sonntagvormittag. Mit vielen neuen Bekanntschaften und schönen Erinnerungen im Gepäck ging es schließlich wieder zurück in die Heimat.

An dieser Stelle möchten wir auch der Gemeinde Lebring-St. Margarethen einen besonderen Dank aussprechen. Mit ihrer Unterstützung war es um vieles leichter, diesen Ausflug auf die Beine zu stellen.



fks – IHR PARTNER FÜR –

- Umbau
- Neubau
- Sanierungen
- Pflasterungen
- Baumanagement
- Kleinbaustellenservice

M:office@fksbau.at T:0660 3717663 www.fksbau.at



Traktoren-Oldtimer-Club

ST. MARGARETHEN (TOC)

Seit 20 Jahren auf Achse.



Zwei Ereignisse, die nicht zusammenhängen, jedoch im gleichen Jahr passiert sind: 2002 wurde in Österreich der Euro eingeführt, über den man jetzt noch verschiedener Meinung sein kann. Eine eindeutige Erfolgsgeschichte ist jedoch die Gründung des Traktoren-Oldtimer-Clubs (TOC) im September des Jahres 2002. Und diese Erfolgsgeschichte wurde gebührend gefeiert, mit einer Messe und einem gemütlichen Zusammensitzen.

Blenden wir 20 Jahre zurück. **Anfang September 2002** erfolgte die **Gründung** und bereits am 22. September wurde das Erstpressfest bei der Ölmühle Labugger gefeiert. Bgm. ÖkR Franz Labugger war der erste Obmann des Clubs, Siegfried Knopp sein Stellvertreter. Seit 2004 ist nun der „Sigi“ unser Obmann. Bereits ein Jahr später startete das erste **Druschfest**, eine legendäre Veranstaltung, welche Tradition, Gemütlichkeit und Brauchtum vereinte. Dabei kam immer eine Dreschmaschine aus den 50er-Jahren zum Einsatz und so manche Tätigkeit, wie sie früher am Bauernhof üblich war, wurde geleistet. Bemerkenswert war auch, dass dieses Fest von der Bevölkerung gut angenommen und zahlreich besucht wurde. Nach 16 Druschfesten kam 2019 die erzwungene Pause, was viele bedauerten.

Im Jahr 2008 kam es zur Errichtung der Oldtimerhütte am Berg, welche 2017 übersiedelt wurde. Sie diente lange Jahre als Veranstaltungsort für den **Silvester am Berg**. Zahlreiche Veranstaltungen, Ausfahrten zu Festen in- und außerhalb der Gemeinde, Teilnahmen an Traktorrally's sowie Traktorentreffs prägten das Clubleben.

Es wurden aber nicht nur 20 Jahre TOC gefeiert, nein – es wurde bei einer Messe auch an verstorbene Mitglieder des Clubs gedacht. Pfarrer Dr. Peter Brauchart hat die neun Namen verlesen und für jeden wurde von Organisatorin Christa Knopp eine Kerze entzündet, ein Zeichen dafür, dass niemand vergessen wird.

Bei einem tollen Buffet wurde trotz Regenwetter mit guter Stimmung zusammengesessen, über so manch freudige und lustige Ereignisse aber auch Hoppalas geplaudert. Bei einem Thema waren sich alle einig: Wir werden auch in Zukunft den Club, die vielen Gemeinsamkeiten, das Brauchtum, die Clubabende und die Tradition aufrechterhalten.

Karl Wiedner



Die Dienstag-Geher

BERGANDACHT – 10 JAHRE „DIENSTAG-GEHER“



Unterwegs seit 2012 – steht auf der Rückseite unserer neuen Shirts. Was vor genau 10 Jahren begann, ist – mit wechselnden Teilnehmern – zu einer 14er-Runde angewachsen, die jeden Dienstag ihre Wanderung absolviert. Dieses Jubiläum haben wir mit einer Bergandacht am Buchkogel mit Freunden und Bekannten gefeiert. Den religiösen Teil hat Pfarrer Dr. Peter Brauchart gestaltet, dazu kamen Gedichte von Mitgliedern der Runde und natürlich eine Agape.

Wenn man die 10 Jahre Revue passieren lässt, kommt man auf einige beachtliche Ereignisse. Wir sind Strecken bis Graz und Bad Radkersburg, von Stainz bis Tieschen, aber auch viele Wege in der Gemeinde und der näheren Umgebung „ergangen“. Prägend war



Foto: Gutjahr

die Wanderung nach Marburg bei 38,6 Grad sowie die Umrundungen des Wörther- und des Wolfgangsees. Gute Geher schafften im Jahr über 700 km und waren damit statistisch fast eine Woche unterwegs. Es gab viele freudige, leider aber auch traurige Momente – zwei unserer Wanderkameraden mussten wir schon auf dem letzten Weg verabschieden.

All dies war natürlich Thema bei unserer Bergandacht. Der neue Steinbruch wurde einerseits wegen seiner idyllischen Lage, aber auch der Bedeutung für uns gewählt. In den Zeiten des Lockdowns haben wir uns zur sportlichen Ertüchtigung jeden Sonntag um 10.00 Uhr zu einem maßnahmengerechten Frühschoppen oberhalb am Steinmeis getroffen und so die kontaktlose Zeit gut überbrückt. Damit waren wir wirklich seit 10 Jahren unterwegs.

Ein großes Danke an die Sponsoren unserer neuen LeiberIn:

Weingut Wurzinger, sanSirro und Ölmühle Labugger

Wer sich uns anschließen möchte, bitte bei einem Mitgeher melden! Wichtig sind ein wenig Kondition und Teamgeist!

Karl Wiedner, Mitwanderer



AES  Adult Education Survey



AES – Wie lernen Erwachsene?


Über 30 Länder nehmen an der internationalen **AES-Erhebung teil**, in Österreich startet AES im Oktober 2022. **AES** steht für **Adult Education Survey** und wird vom Statistischen Amt der Europäischen Union (EUROSTAT) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es beim AES?

Wir erwerben im Laufe unseres Lebens viele Kenntnisse und Fähigkeiten. Uns interessiert: Haben die Menschen Österreich im letzten Jahr etwas Neues gelernt? Das kann beruflich oder privat gewesen sein. Dabei ist es egal, ob das über eine App am Handy, in einem Kurs vor Ort oder online, mit einem Online-Video oder im Freundeskreis war. Die AES-Erhebung erfasst diese Bildungsaktivitäten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Nur von Statistik Austria eingeladene Personen können an der Befragung teilnehmen.

- 3  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Befragten **10 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** oder der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/aes
aes@statistik.gv.at



PIAAC Programme for the International Assessment of Adult Competencies




PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?


Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie teil**, in Österreich startet PIAAC im September 2022. **PIAAC** steht für **Programme for the International Assessment of Adult Competencies** und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3  Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.

- 4  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac
piaac@statistik.gv.at
+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)



Pensionistenverband

OG LEBRING

Der PVÖ – OG Lebring-St. Margarethen war auch im Sommer aktiv.



Angefangen mit der Gratulation unseres Mitgliedes Bürgermeister ÖKR Franz Labugger zu seinem 60. Geburtstag, einem Ausflug auf das Salzstiegl, wobei das Wetter hier nicht ganz mitgespielt hat und zuletzt dem Ausflug auf die Tauplitzalm. Dieser war sehr sehenswert und informativ, mit musikalischer Unterhaltung von „der Luis“.

Auch die Radfahrgruppe war unterwegs. Leider hat

uns auch da das Wetter einen Strich durch die Rechnung gemacht und wir mussten auf halber Strecke nach Pöfling-Brunn zur großen Eisenbahnanlage umdrehen. Aber sie wurde verschoben und wir haben diese bei schönem Wetter nachgeholt. Unser nächster Ausflug führt uns im Oktober nach Leutschach zum Biermuseum. Bis dahin bleibt's gesund!

Rosa Herzog, Obfrau



Schon im Zug
den Anschluss
gebucht?

regio
MOBIL

Einfach und bequem vom
Zug ins regioMOBIL.



buchung.regiomobil.st
telefon 050 16 17 18

ab
4 €



SÜD-
STEIERMARK



> Mehr Infos in Ihrer Gemeinde oder unter regiomobil.st

**FÖRDERUNG SICHERN.
ENERGIE SPAREN.
KLIMA SCHÜTZEN.
KOMFORT STEIGERN.**

Ich tu's
für unsere
Zukunft.
Die Klima-
und Energie-
initiative der
Steiermark.



JETZT ANRUFEN
UND ENERGIE SPAREN

Energieberatung

Ich berate Sie telefonisch, bei einem Termin in der Energieberatungsstelle oder bei Ihnen zu Hause individuell über Energiesparpotenziale in Ihrem Haushalt, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energie und Klimaschutz.

Beratung gegen Energiearmut

Nutzen Sie ein umfassendes Beratungsgespräch vor Ort und erfahren Sie alles zum Thema Energieeffizienz und Einsparungspotenziale in Ihrem Haushalt. Zusätzlich erhalten Sie ein kostenloses Energiesparpaket. Gilt für Haushalte mit geringem Einkommen.

Umsetzungsbonus

Sie erhalten Ihren Selbstbehalt zurück, wenn Sie innerhalb von 12 Monaten nach erfolgreicher Beratung gewisse Maßnahmen umsetzen.



STEFAN WERSCHITZ

Öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer

Einfach einen Termin für eine
geförderte Energieberatung vereinbaren!

STEFAN WERSCHITZ
Ich tu's
für unsere
Zukunft.
Telefon: 0 31 92 / 25 31

8410 Wildon, Grazer Straße 10a
werschitzrauchfkg@aon.at
<https://werschitz-rfkm.at>

Bürozeiten: Montag-Freitag 8-12 Uhr



Die Millionenfalle



Ein trügerischer Millionengewinn lockte das langjährige Lebringer „Urgestein“ Roman Garber in eine Drogenfalle, die in einem kolumbianischen Gefängnis endete, wo dem unbescholtenen Bürger wegen vermeintlichem Drogenschmuggel eine Strafe von 20 Jahren Haft sowie eine Geldstrafe von mindestens 640.000 Euro drohen.

Die Geschichte liest sich wie ein Mafia-Thriller, denn es scheint so, als wäre der jahrzehntlang in der Lebringer Bahnhofstraße lebende Roman Garber einem international agierendem Drogenkartell zum Opfer gefallen. Auch die ORF-Sendung „Schauplatz Gericht“ berichtete darüber.

ZEHNTAUSENDE ÖSTERREICHER ERHIELTEN E-MAIL

Es begann mit einem E-Mail, das zehntausende Österreicher im Sommer 2021 bekamen und die Gewinnausschüttung von 10,5 Millionen Dollar aus einem Investmentfond versprach. Der Absender gab sich als „HM Treasury“ aus und sollte mit Roman Garber über Monate hinweg hartnäckig korrespondieren. Denn er machte den fatalen Fehler, auf das trügerische Mail zu antworten und so geriet der unbescholtene Lebringer in die Fänge eines Drogenkartells, das ihre ahnungslosen Kuriere in Dritte-Welt-Länder lockt, um Drogen unwissentlich außer Landes zu bringen. Anfangs war die Skepsis von Roman Garber groß, dass er als wohlverdienter Pensionist das große Los gezogen hat. Man versprach ihm einen gratis Flug nach Ecuador inklusive Hotelaufenthalt und ein „Taschengeld“ für die Reise, welches ihm tatsächlich überwiesen wurde. Ein „Payment Officer“ sollte Roman Garber vor Ort treffen, um Dokumente zu unterzeichnen, damit der Millionengewinn auf sein Bankkonto überwiesen werden konnte.

DIE SKEPSIS WAR ANFANGS GROSS

Roman Garber ließ anfangs die ihm angebotenen Flugtickets verfallen, um die Seriosität der „HM Treasury“ zu testen. Doch der Absender blieb stets freundlich und hartnäckig und erlangte schließlich sein Vertrauen.

ROMAN GARBER – DER NETTE KERL VON NEBANAN

Die Lebringer Gemeindeglieder beschreiben Roman Garber als netten, umgänglichen und geselligen Menschen, den wirklich jeder gerne mag und der stets hilfsbereit ist. „Vom Roman kann man alles haben“, heißt es. „Er ist ein guter Mensch und war auch jahrelang bei unserem Sportverein als Ordner tätig“, so Bürgermeister ÖkR Franz Labugger, der voll hinter ihm steht.

EIN BEATMUNGSGERÄT ALS DROGENFALLE

Ihm werden nochmalig € 500,- überwiesen, auch die Flugtickets erweisen sich als gültig. Im November 2021 steigt Roman Garber in das Flugzeug nach Südamerika und kehrte bis heute nicht zurück. In Ecuador traf er auf den „Payment Of-

ficer“ und wird gebeten, beim Rückflug ein Beatmungsgerät, das dringend eine Person in Europa brauchen würde, mitzunehmen. Das Beatmungsgerät erweist sich als Drogenfalle.

VERHAFTUNG AM FLUGHAFEN CARTAGENA

Roman Garber wird in Kolumbien am Flughafen Cartagena wegen des Verdachts auf Drogenschmuggel verhaftet. Im verschweißten Beatmungsgerät werden ca. 7,5 kg Kokain gefunden. Er wird in das Gefängnis von Cartagena überstellt und die Untersuchungshaft verhängt. Zu diesem Zeitpunkt weiß Roman Garber nicht, warum er verhaftet wurde. Denn er versteht nur mangelhaft Englisch, kein Spanisch und es wird ihm kein Dolmetscher beigelegt.

DIE HÖLLE AUF ERDEN

Für den 63-jährigen Lebringer, dessen Vater Gendarmeriebeamter war, beginnt ein Martyrium. Die Gefängnisse in Kolumbien sind maßlos überfüllt. Stromausfälle zählen zur Tagesordnung, die hygienischen Bedingungen sind katastrophal. Einen Monat lang verbringt Roman Garber in einer Massenzelle ohne Matratze, Waschzeug, frischer Wäsche oder medizinischer Versorgung und verliert 17 kg Gewicht. Die österreichische Botschaft in Bogota verhält sich zurückhaltend. Anfang Dezember werden die Verwandten von Roman Garber informiert. Seitdem kämpfen die ehemaligen Angehörigen Alexander und Andrea Lappi um das nackte Überleben des Roman Garber und stellen ihm mit Dr. Rieser eine Anwältin zur Seite.

DER DEAL LAUTET „SCHULDIG“

Diese handelt einen Deal mit der Staatsanwaltschaft in Cartagena aus. Ihm wird Drogenschmuggel mit Erschwerungsgrund wegen mehr als 5 kg Drogenbesitz vorgeworfen, wodurch sich das Strafmaß auf 20 Jahre erhöht. Die Staatsanwaltschaft, welche eine Nulltoleranzpolitik gegenüber jeder Art von Drogendelikten – egal ob bewusst oder unbewusst – verfolgt, fordert ein Bekenntnis von Roman Garber, „schuldig“ in allen Anklagepunkten zu sein, dann würde eine Haftstrafe von 7 Jahren und 6 Monaten samt Geldstrafe verhängt. Die Hauptverhandlung wurde verschoben, das Urteil ist ausstehend. Sollte Roman Garber den Deal eingehen, müsste seine Überstellung nach Österreich juristisch erwirkt werden, damit er die Haft auch in Bezug auf seine Gesundheit unter besseren Bedingungen in der Heimat absitzen kann. Nun liegt es an der Botschaft in Kolumbien, an der österreichischen Justiz



sowie an seinen Freunden, Bekannten und Weggefährten, Roman Garber in der Not zu unterstützen. Roman braucht Hilfe! Die Geschichte des Roman Garber ist gleich tragisch wie erschreckend und zeigt, wie vor allem ältere Menschen manipuliert werden können und soll auch ein warnendes Beispiel sein. Die laufenden Kosten zur Heimholung haben das Ersparte von Roman Garber bereits weit überschritten und können auch nicht mehr allein von den ehemaligen Angehörigen gedeckt werden. **Daher wurde ein Spendenkonto eingerichtet. Roman braucht Hilfe:**

IBAN AT47 3849 9000 0405 4516 | Raiffeisenbank Wildon-Preiding, Bankstelle Lebring | Empfänger: Andrea Lappi THK (Treuhandkonto) Roman Garber | Zahlungsreferenz: Spende



ROMAN BRAUCHT HILFE

Bitte spenden Sie.

Helpen Sie uns
Roman heimzuholen!



Zahlen mit Code

**Spendenkonto zur
Unterstützung von Roman Garber**

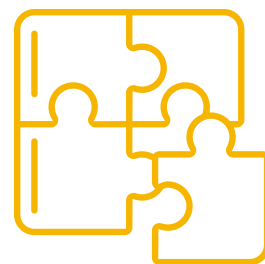
IBAN AT47 3849 9000 0405 4516

Raiffeisenbank Wildon-Preiding | Bankstelle Lebring
Empfänger: Andrea Lappi THK (Treuhandkonto) Roman Garber
Zahlungsreferenz: Spende



Jugendzentren

LEBRING



Kreativität, Bewegung, Kulinarik und Sport standen nicht nur während der Sommerferien am Programm, sondern begleiten unsere Besucher/innen auch in den Herbst. Nach zahlreichen gemeinsamen Grillnachmittagen, der kreativen Gestaltung unserer Möbel mit Spraydosen und einem supercoolen Fotoshooting, haben wir auch im Herbst ein paar Highlights für euch.

So veranstalten wir am **8. Oktober 2022** ein **Bubble Soccer Turnier** am Sportplatz in Lebring-St. Margarethen. Dieses Turnier wird im Rahmen des Europäischen Jahres der Jugend gefördert und durch die Europäische Union kofinanziert. Wenn ihr gerne mitspielen würdet, meldet euch doch gleich bei uns an.

Außerdem veranstaltet das Jugend-

zentrum in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendgemeinderat am **14. Oktober 2022** ein kleines **Freiluftkino** im Außenbereich des JUZ. Der Film ist ab 6 Jahren und jeder kann kostenlos daran teilnehmen – für Speis und Trank wird gesorgt.

Natürlich findet im Oktober auch wieder der Kidsday statt. Solltet ihr also zwischen 7 und 11 Jahre alt sein, freuen wir uns auf euren Besuch. Beim **Kidsday**, der übrigens am **27. Oktober 2022** stattfindet, erwarten euch wie immer zwei kreative Stunden voller Spiel, Spaß & Basteleien.

An allen anderen Öffnungstagen warten verschiedene Brett- und Konsolenspiele, Tischfußball, Darts, gemeinsame Kocheinheiten, sportliche Aktivitäten und jede Menge tolle Gespräche auf euch.



WIR SIND EIN

- ⇒ alkoholfreier Jugendtreff
- ⇒ gewaltfreier Jugendtreff
- ⇒ drogenfreier Jugendtreff
- ⇒ rauchfreier Jugendtreff

WIR STEHEN FÜR DIE EINHALTUNG

- ⇒ der Menschenrechte
- ⇒ des Jugendschutzgesetzes
- ⇒ unserer Youth Point-Regeln

FÜR EUCH ERREICHBAR

sind wir auch unter
0676 849 20 26 07 oder
juzlebring@wiki.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN

DI 14.00 – 18.00 Uhr
MI 15.00 – 19.00 Uhr
DO 16.00 – 20.00 Uhr
FR 16.00 – 20.00 Uhr



Des Weiteren organisieren wir wieder ein paar Ausflüge. Damit für jeden von euch etwas Passendes dabei ist, brauchen wir eure Hilfe: ganz egal ob Fliplab, Skatehalle, Kino oder Kletterhalle – wir freuen uns auf eure Ideen.

KINDER- UND JUGENDGEMEINDERAT

Nach einer kurzen Sommerpause meldet sich auch der Kinder- und Jugendgemeinderat zurück. Das Motorik-Projekt am Buchkogel ist nach wie vor am Laufen und im Kinder- und Jugendgemeinderat werden bereits

neue Ideen gesammelt. Um ein möglichst umfassendes Stimmungsbild zu erhalten, arbeiten wir derzeit an der Vorbereitung kleiner Beteiligungsworkshops. Hierbei geht es darum, möglichst viele Kinder & Jugendliche aus der Gemeinde nach ihren Wünschen und Anliegen zu befragen.

Du würdest auch gerne bei Kinder- und Jugendthemen in der Gemeinde mitreden, nach deiner Meinung gefragt werden und bist zwischen 8 und 14 Jahre alt? Dann melde dich doch einfach bei uns und werde Teil des Kinder- und Jugendgemeinderates. Wir freuen uns auf dich!



Fotos: Klemensköning.at

BILDUNGSMESSE

CHECK
YOUR

FUTURE!

22

SPORTHALLE LEIBNITZ

21.10.2022 9:00 BIS 16:00 UHR

**ENTDECKE DEN
WEG ZU DEINEM
TRAUMBERUF**

www.checkyourfuture.at



BAUSTART IN LEBRING-ST. MARGARETHEN: LINING BH28

Endlich ist es soweit: Wir freuen uns über den Baustart unserer LINING BH28. Die hochwertige Wohnungseigentumsanlage entsteht in der Nähe der Mittelschule Lebring-St. Margarethen. Der Baufortschritt verläuft nach Plan.

In der Bahnhofstraße 28 in Lebring-St. Margarethen begannen in diesen Tagen planmäßig die Bauarbeiten unserer LINING BH28. Unser Kooperationspartner im Hoch- und Tiefbau wird voraussichtlich noch diese Woche mit der Schalung des Kellers fertig. Im Anschluss daran kann mit der Errichtung der Bodenplatte begonnen werden. Die Fertigstellung des Rohbaus ist für Ende November vorgesehen.

LINING BH28 ist eine hochwertige Wohnungseigentumsanlage mit Lift und Keller. Die Neubauimmobilie entsteht in einem charmant gelegenen Wohnviertel, nur wenige Gehminuten vom Bahnhof Lebring entfernt. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf hoher Bauqualität und smarter Energieversorgung. „LINING BH28 soll ein Vorzeigeprojekt im Bezirk Leibnitz werden, aus diesem Grund haben wir uns entschieden, uns den Vorgaben der Förderung Energieflexibilität durch thermische Bauteilaktivierung zu unterwerfen. Dabei muss unser Bauwerk erhöhte energetische Anforderungen erfüllen und innovative Ansätze gefunden werden, die eine Nutzung lokal erzeugter, erneuerbarer Energie (Erdwärme) ermöglicht.“

HOCHWERTIGKEIT ALS STATEMENT

HIS Wohnbau steht für hochwertige Neubauimmobilien in aufstrebenden Lagen der Steiermark. Wir schaffen Lebensräume zum Wohlfühlen, und dieser Anspruch spiegelt sich in unserer modernen, zeitlosen Architektur: Hohe und lichtdurchflutete Räume mit großen Fensterflächen lassen besonders viel Licht in die Wohnbereiche. Premiumausstattung im Bereich Böden und Fliesen sowie Sanitäreinrichtungsgegenständen und der Einsatz von fortschrittlichen Technologien zur Energiegewinnung zählen zu den Charakteristika einer HIS Wohnbau Immobilie. Menschen, die sich für eine Wohnung von HIS Wohnbau GmbH entscheiden, teilen unsere hohen Ansprüche an Hochwertigkeit, lichtdurchfluteten Räumen mit viel Licht als Lebenselixier, an eine hohe Bauqualität, intelligente Technologien und an eine individuelle Ausstattung, die aus dem Neubau Ihr neues Zuhause macht.

Treten Sie ein und lassen Sie sich inspirieren.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter:



**HOCHWERTIGE
IMMOBILIEN
STEIERMARK**

Fabian Sebastian Uwe Pachler
Geschäftsführender Gesellschafter
HIS Wohnbau GmbH

Grazerstraße 59 | 8403 Lebring
+43 681 206 746 93
office@his-wohnbau.at
www.his-wohnbau.at



Mag. Roswitha Krenn und Fabian Pachler



Kinderkrippe/Kindergarten

AKTUELLE NEUIGKEITEN



Am 12. und 14. September öffneten der Kindergarten und die Kinderkrippe wieder ihre Türen.



In diesem Jahr freuten sich 66 Kindergartenkinder und 14 Krippenkinder über den Start in ein neues und aufregendes Jahr. Im Laufe dieses Betriebsjahres kommen noch weitere Kinder dazu und wir sind mit fünf Gruppen sehr gut ausgelastet. Aktuell werden die Kinder in **drei Kindergartengruppen** und **zwei Kinderkrippen** betreut. Durch die Eröffnung in unserer neuen Einrichtung, in der Grazerstraße 21, konnten wir noch weiteren Kindern eine Betreuung ermöglichen. An dieser Stelle ein **großes Dankeschön** an die Gemeinde, dass sie diesen Neubau ermöglicht hat. Ein großer Dank gilt allen Kolleginnen und Kollegen aus dem Kindergarten, der Kinderkrippe, dem Bauhof und allen Firmen sowie freiwilligen Helfern, die in den Tagen vor der Inbetriebnahme fleißig gearbeitet haben sowie Erwin Schirnik, der den Neubau mit seinem unermüdlichen Einsatz betreut hat.



Neben dem Neubau gab es auch im bereits bestehenden Kindergarten einiges an Modernisierungsarbeiten, wie Malerarbeiten, einen neuen Zählerkasten, neue Türen, die Erneuerung von Böden etc., die unsere Einrichtung fit für die Zukunft machen sollen. Die Erweiterung unserer Einrichtung machte auch die **Aufnahme von weiterem Personal** notwendig. So können wir ab diesem Jahr die Elementarpädagoginnen Carmen Fürnschuss und Melina Weiland sowie die Kinderbetreuerinnen Angelika Grebien und Katharina Perl in unserem Team begrüßen. Außerdem haben wir seit diesem Betreuungsjahr eine Hauswartin für beide Einrichtungen, die uns unterstützt. Ich freue mich, dass Helga Mörth diese Aufgabe übernommen hat.

Zudem wurden wir im Sommer im Zuge der **Initiative des Gesundheitsfonds Steiermark**, im Rahmen des Projektes GEMEINSAM G'UND GENIEßEN von der Diätologin Eva-Maria Polz, BSc für unsere Buffetjause und unser Mittagessen mit einer ausgezeichneten Bewertung benotet. Ein großer Dank gilt hier den Eltern, die die Jause mitbringen und besonders dem Werkdienst Süd, unter der Leitung von Manuela Bäck, welcher uns mit dem Mittagessen beliefert und hier auf regionale, saisonale und abwechslungsreiche Produkte achtet.

Unser Ziel ist es, Kindern ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen bzw. die besten Rahmenbedingungen dafür zu schaffen. Wir freuen uns daher auf ein tolles Jahr mit Ihren Kindern!

Silvia Scherer





IHR GRAWE TEAM. JETZT NOCH BESSER!

Teamleiterin Gabriele Brodesser

0664/9433030
gabriele.brodesser@grawe.at

Lukas Labugger

0664/88830927
lukas.labugger@grawe.at



GRAWE Die meistempfohlene
Versicherung Österreichs.

Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMVÖ Recommender Award) 8.000 Versicherungs- und Bankkunden in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen im Durchschnitt der Jahre 2018-2022 in der Gesamtbewertung klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.



MEISTERBETRIEB

Denkmal- Fassaden- und Gebäudereinigung
Sandra und Patrick Poss

Unser Unternehmen besteht seit 25 Jahren und bietet Dienstleistungen wie Rasenmähen, Hecken- und Sträucherschnitt. Auch Unterhaltsreinigungen und Fensterreinigungen werden von uns durchgeführt.

Nachdem Herr Frieb jahrelang bemüht war, seine Kunden stets zufriedenzustellen und mit Herzen bei der Arbeit war, wird er jetzt in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Seine Tochter Sandra Poss und ihr Ehemann Patrick Poss werden das Unternehmen weiterführen und genauso bemüht sein, ihre Kunden zufriedenzustellen.

Wir erstellen die Angebote nach einer Besichtigung und nach den Wünschen des Kunden, um die optimale Zufriedenheit der Kunden zu garantieren.

Erreichbar sind wir unter: Sandra Poss: 0664 91 74 385
oder Patrick Poss: 0664 41 71 818, gerda.friess@aon.at

HERESCHWERKE
we make you smart.

Schließe Dich uns an!

**Wir suchen:
5 Lehrlinge**
Elektrotechnik (m/w/d)
Modul Gebäude- & Elektrotechnik
Entlohnung 1. Lehrjahr:
€ 726,13 brutto/Monat (Stand 2022)

**LEHRLINGSLUFT
SCHNUPPERN**

www.hereschwerke.com
Hereschwerke GmbH,
Franz- Heresch- Str. 2, 8410 Wildon

Join our
**people
on power**



RADGENUSS IN DER SÜDSTEIERMARK

Genussradler kommen in der Südsteiermark voll auf ihre Kosten, ob mit dem Rennrad, mit dem Mountainbike Hügel rauf und Hügel runter, oder doch lieber entspannt mit dem E-Bike – die Südsteiermark hat für jeden die richtige Radstrecke. Vorbei an Weingärten, Wiesen, Wäldern und unzähligen Genussstationen bieten die zahlreichen Radwege ein abwechslungsreiches und beeindruckendes Erlebnis.

Druckfrisch liegen jetzt in allen Infobüros des Tourismusverbandes Südsteiermark die neuen Radabrissskarten und die Radübersichtskarte mit Genussradtouren, Landesradwegen, Mountainbikestrecken und zwei Rennradstrecken sowie Ausflugszielen und weiteren Infos der Bezirke Deutschlandsberg und Leibnitz bis über die slowenische Landesgrenze hinaus auf. Diese können Sie kostenlos bei uns abholen.

Die Beschilderung der Radwege wurde überprüft und teilweise ergänzt, sodass einem ungehinderten Radvergnügen nichts im Wege steht. Sollte Ihnen dennoch etwas auffallen, was verbessert gehört, kontaktieren Sie uns gerne.

Posten und teilen Sie Ihren Radausflug auch auf **facebook** und **#visitsüdsteiermark**.

Kontakt: Tourismusverband Südsteiermark, Tel.: 05 7730
office@suedsteiermark.com



BUNTER VOLKSMUSIK-ABEND



Voitsberger Bäuerinnenchor

2005 wurde der Voitsberger Bäuerinnenchor rund um Gudrun Pressler von acht Bäuerinnen, die alle einen Grünlandbetrieb mit Milchvieh und Forst führen, gegründet. Mittlerweile haben die Mädels Kultstatus, weil sie das Alltagsleben mit ihren Familien auf ihren Höfen so unverblümt und humorvoll beleuchten.

Klöckl Musi

Andreas und Markus Amreich, die Söhne des Anwesens mit dem Vulgo-Namen „Klöckl“ in Stallhofen gründeten im Jahr 2006 die Klöckl Musi bzw. später auch den Klöckl Gsang. Kern der Instrumental-Besetzung ist seit Beginn an die Steirische Harmonika. Zahlreiche Auftritte und erfolgreiche Teilnahmen an Volksmusikwettbewerben folgten.

Nach einigen Jahren Pause ist die Klöckl Musi nun in verschiedenen Besetzungen - oft auch anlassbezogen - wieder unterwegs und umrahmt Volksmusikabende, Tänze, Feste aller Art und jede Veranstaltung, wo traditionell-weststeirische Volksmusik gefragt ist.

Besetzung: Andreas Amreich - Steirische Harmonika, Gitarre, Anna Bauer - Gitarre, Zither, Christoph Koegeler - Kontrabass, Gitarre

Kernölblech

6 steirische Musiker haben die Musik und Kernöl im Blut und formatierten sich zum Kernölblech.

Diese drei hochkarätigen Gruppen sind Garantie für gute Stimmung. Ein beschwingter, humorvoller Volksmusikabend auf höchstem Niveau ist garantiert!



SAMSTAG
12.11.2022
19.30 Uhr



MS Lebring
Bahnhofstraße 24



VORVERKAUF
€ 10,00
ABENDKASSE
€ 14,00

INFORMATIONEN UND KARTENRESERVIERUNG

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

- ☎ 03182 2471 oder 0664 6360626
- 🔍 www.lebring-st-margarethen.gv.at
- ✉ kulturtag@lebring-st-margarethen.gv.at

SA
12.11.
19.30 UHR

KARTENVORVERKAUFSSTELLEN

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen,
Raiffeisenbank Wildon-Preding (Bankstelle Lebring).



Raiffeisenbank
Wildon-Preding





Matthias Schorn, Alexander Maurer, Stefan Prommegger, Alexander Neubauer

Foto © Lukas Beck

DO
13.10.
20 UHR

FALTENRADIO LANDFLUCHT

Faltenradio ist immer ein gerne gesehener Gast. Zum einen bürgt das Quartett für ausverkaufte Abende, zum anderen ist ein Faltenradio-Konzert eine Art musikalische Bewusstseinsweiterung. So auch das neue Programm „Landflucht“.

Bewunderung ist einer der roten Fäden, der einen als Zuhörer durch den Abend führt. Die Auswahl der Stücke ist so divergent wie ihre Anmutung, der einzige gemeinsame Nenner, das verbindende Element durch das Programm, ist die unfassbare Virtuosität der vier Musiker, der man vom ersten Lied an erliegt.

Diesen Abend dürfen Sie nicht versäumen!



DONNERSTAG
13.10.2022
20.00 Uhr



MS Lebring
Bahnhofstraße 24



VORVERKAUF
€ 18,00
ABENDKASSE
€ 22,00

INFORMATIONEN UND KARTENRESERVIERUNG

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen
Grazerstraße 1, 8403 Lebring

-  03182 2471 oder 0664 6360626
-  www.lebring-st-margarethen.gv.at
-  kulturtage@lebring-st-margarethen.gv.at



KARTENVORVERKAUFSSTELLEN

Marktgemeindeamt Lebring-St. Margarethen, Raiffeisenbank Wildon-Preding
(Bankstelle Lebring).



DAS GUTSCHEIN- SYSTEM DER KLEINREGION HENGIST

Ob für Geburtstage, Jubiläen, Weihnachten oder andere Anlässe, „HENGIST-GULDEN“ in unserer Kleinregion Hengist sind eine tolle Geschenksidee!

Diese Gutscheine sind in zahlreichen Geschäften einzulösen.



ORF-Moderatorin Katja Bernhard bei den Dreharbeiten für's Aufsteirern in der Ölmühle Labugger

Mit uns feiern

VERANSTALTUNGEN



○ Oktober

- 07.10.** **Kastanienbraten** / GH Scheucher
- 11.10.** **Praxisworkshop Kompostierung** / 17.00 Uhr / MS Lebring
- 13.10.** **Faltenradio „Landflucht“** / 20.00 Uhr / MS Lebring
- 15.10.** **Tag der offenen Tür** / 09.00 – 16.00 Uhr / Tierkrematorium Lebring
- 28.10.** **Striezelspielen** / 19.00 Uhr / Steirercafe / Spar- und Bocciacub Aktiv
- 29.10.** **Boccia-Trainingsabschluss** / 10.00 Uhr / MS Lebring / Spar- und Bocciacub Aktiv
- 29.10.** **40 by Gollner** / 18.00 Uhr / Restaurant Gollner
- 29.+30.10.** **Krampus-Ausstellung** / Vereinshaus / The Devils Lebring
- 30.10.** **Totengedenken mit Messe** / ÖKB

○ November

- 08.11.** **Vortrag „Klimafittes Bauen, alternative Heizungssysteme, Förderungsüberblick“** / 18.00 Uhr / Vereinshaus
- 12.11.** **Bunter Volksmusikabend** / 19.30 Uhr / MS Lebring
- 20.11.** **Sparvereinsauszahlung** / 10.30 Uhr / Steirercafe / Spar- und Bocciacub Aktiv
- 26.11.** **Adventkranzsegnung** / 16.45 Uhr / Spar- und Bocciacub Aktiv



Ein herzliches Danke für die Geburtstagswünsche an Bürgermeister ÖkR Franz Labugger sowie die Marktgemeinde Lebring-St. Margarethen.

Friedrich Wallner

INFO: Die Sauna im Sporthaus ist bis auf weiteres außer Betrieb.

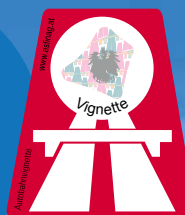
GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

EINE ZUKUNFT FÜR UNSERE ZUKUNFT
MIT DEN RAIFFEISEN NACHHALTIGKEITSFONDS

Es ist einfach, zu Hause auf einen nachhaltigen Lebensstil zu achten. Aber können wir das auch weltweit schaffen? Das geht nur gemeinsam. Lasst uns zusammentun und mit Raiffeisen Nachhaltigkeitsfonds in dieselbe gute Sache investieren. **Wir macht's möglich!**

JETZT MIT
JAHRES-
VIGNETTE

... oder
Mobilitätsbonus



RAIFFEISEN
OKTOBER-
GESPRÄCHE

01.10. – 31.10.2022

Werbung der Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark / Raiffeisen Kapitalanlage GmbH: Das Risiko-Ertrags-Profil von Fonds ist nicht mit einem klassischen Sparbuch vergleichbar. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Raiffeisenbank. Erstellt von: Raiffeisen-Bankengruppe Steiermark, Kaiserfeldgasse 5, 8010 Graz. Stand: September 2022



raiffeisen.at/nachhaltiginvestieren

BANKSTELLE LEBRING

Die MitarbeiterInnen der Raiffeisenbank Wildon-Preding freuen sich auf Ihren Besuch!

X CLUB



KINDER & JUGENDLICHE
ERHALTEN ZWISCHEN
01.10. – 31.10.2022
EIN GESCHENK!



**Dir.
Rupert
Tischler**

0664 3919975

rupert.tischler@rbwildonpreding.at



**Rosmarie
Pilz**

0664 88272053

rosmarie.pilz@rbwildonpreding.at



**Werner
Schabelreiter**

0664 2430300

werner.schabelreiter@rbwildonpreding.at



**Daniela
Gahr**

03182 2580 475

daniela.gahr@rbwildonpreding.at



**Katharina
Kicker**

03182 2580 474

katharina.kicker@rbwildonpreding.at



**Anita
Peißl**

03182 2580 477

anita.peissl@rbwildonpreding.at



**Martin
Rupp**

0664 88171672

martin.rupp@rbwildonpreding.at



**Sabine
Sabathi**

0664 88171668

sabine.sabathi@rbwildonpreding.at

www.rbwildonpreding.at

8410 Wildon
Leibnitzerstraße 1

8504 Preding
Gewerbepark Südwest 1

8403 Lebring
Grazerstraße 6

8505 St. Nikolai i. S. 12

**Raiffeisenbank
Wildon-Preding**

